

Siegburg, 15.09.2022

PRESSEMITTEILUNG der Siegburger Bürger Union e.V.

SBU beantragt eine mobile Lösung für die Jugendarbeit in Siegburg-Brückberg und ermöglicht so im gesamten Siegburger Stadtgebiet eine verbesserte Jugendarbeit

Leider ist das sicher gut gemeinte sogenannte Jugendprojekt „Bahnhof Brückberg“ zwischen die politischen Fronten der Parteien in Siegburg geraten. Die Jugendarbeit im Siegburger Stadtteil Brückberg droht aus Sicht der SBU an diesen parteipolitischen Auseinandersetzungen zu scheitern.

Die Menschen auf dem Brückberg sind in weiten Teilen mit den Planungen des Bürgermeister Rosemann und der politischen Ampel-Mehrheit im Stadtrat nicht einverstanden.

Die abstrakte Idee, dort aus städt. Mitteln zwei alte ausrangierte Eisenbahnwaggons für über 150.000 € abzustellen und darin künftig die Jugendarbeit betreiben zu wollen, hat den eigentlichen Sinn des Projektes, nämlich eine gute Jugendarbeit auf dem Brückberg zu machen, völlig in den Hintergrund gedrängt.

Aus Sicht der SBU bedarf es in allen Siegburger Stadtteilen einer Verbesserung der Jugendarbeit.

Wir werden daher als Siegburger Bürger Union e.V. im Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss am 22.09.2022 den Antrag stellen, statt der bisher beabsichtigten Anschaffung von zwei ausrangierten Eisenbahnwaggons, **eine mobile Lösung mit einem Omnibus zu favorisieren** (Beispielbild Stadt Nürnberg). Damit sind die jetzt bestehenden Probleme bei den geplanten Eisenbahnwaggons, wie Immissions-, Lüftungs- und Heizprobleme, Stromversorgung etc., alle erledigt. Zudem wäre diese Lösung mobil und im gesamten Stadtgebiet einsetzbar. Auf Bolzplätzen, Parkplätzen etc. sind in allen Siegburger Stadtteilen bereits entsprechende Abstellplätze für den Bus vorhanden.

In anderen Städten, auch im Rhein-Sieg-Kreis, wird bereits mit derartigen mobilen Lösungen eine prima Jugendarbeit gemacht.

Durch diese von der SBU nun vorgeschlagene mobile Lösung wäre es in allen Siegburger Stadtteilen und nicht nur im Stadtteil Siegburg-Brückberg möglich, eine bessere, flexible, progressive und innovative Jugendarbeit anzubieten.



Beispielbild Stadt Nürnberg

Pressesprecher der SBU

Joachim Neumes

Kaiserstraße 89

Tel. 0178 567 82 12

hjneumes@gmx.de

www.sbu-siegburg.de

